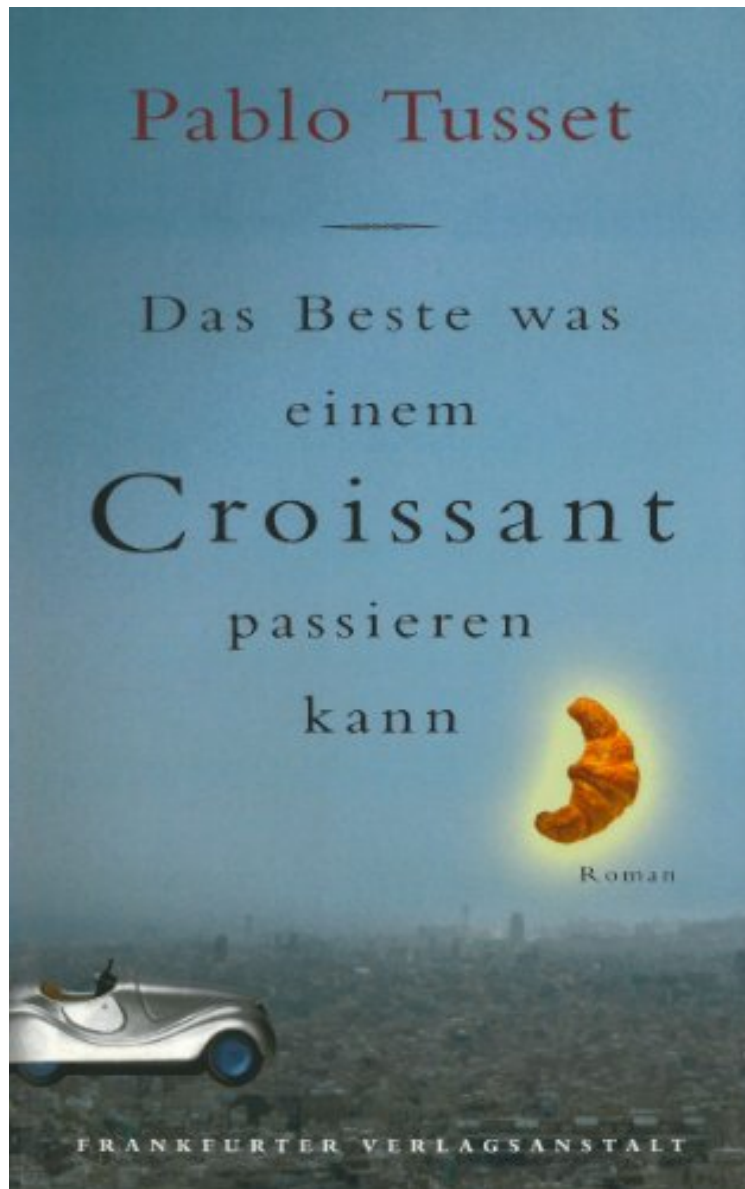


(Download free pdf) Das Beste, was einem Croissant passieren kann

Das Beste, was einem Croissant passieren kann

Von Pablo Tusset

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #283366 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-11Erscheinungsdatum: 2013-11-11File Name: B00GMR23O6 | File size: 46.Mb

Von Pablo Tusset : Das Beste, was einem Croissant passieren kann before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Beste, was einem Croissant passieren kann:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. unerwartet in jeder Hinsicht!Von nachteule64Anfangs dachte ich, dies sei schon wieder so ein Buch ber einen

saufenden, egozentrischen sexistischen Idioten wie bei Philipp Djian zum Beispiel. Aber kaum ein paar Seiten später und ich konnte nicht mehr aufhören, der "Held" dicklich, verfressen und faul mit ausreichend Selbstironie um ihn zu lachen und nicht zuviel um arrogant zu wirken. Die Geschichte völlig skurril und mit witzigen Detailhandlungen versehen, die schier gar nichts mit der Haupthandlung zu tun haben, so schlingert man als Leser genauso durch den Plot wie der Held. Lediglich das Ende fand ich nicht ganz glücklich, eine inhaltlich schwache Auflösung wie in "Lemprirs Wörterbuch", dennoch: das unterhaltsamste Buch mit einem der liebenswürdigsten Helden, das ich seit langem gelesen habe. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sex, Sex, Sex, Drugs, Drugs, Drugs.... Von Andrea Komann.... und jede Menge cooler Sprache. Pablo Miralles, der Protagonist dieses Buches holt von all diesen Dingen sehr viel, vom Arbeiten leider sehr wenig. Ein ungehobelter Klotz, der ausführlich über seine Darmtätigkeit und seinen Waschzwang berichtet, ist auf der Suche nach seinem Bruder, der plötzlich spurlos verschwunden ist. Unterhaltsam und vor allem mit einer guten Portion trockenem Humor beschreibt der Autor diese Suche, bei der sich Pablo mit den verschiedensten Menschen trifft, um seinem Bruder, den er liebevoll "The First" nennt, wiederzufinden. Ich glaube, wenn Pablo allerdings nur halb so viel geschlafen hätte, wäre er seinem Bruder mit Sicherheit schon viel früher auf die Schliche gekommen und so wäre das Buch vielleicht auch mit 250 Seiten ausgekommen. Denn zwischendurch wird die Story ein wenig langatmig. Im realen Leben würde ich Pablo wohl auf den ersten Blick eher unsympathisch finden, seine Sprache würden aber vieles wieder wett machen. Denn die waren teilweise wirklich ganz großes Kino! Leider liegt die Qualität aber zur Mitte des Buches hin nach. Doch die Sex-Szenen trösteten ein wenig darüber hinweg, denn die haben einen echten Unterhaltungswert. Schriftstellerische Höchstleistung wird der Leser hier nicht bekommen, aber eine offene Schreibweise, die einem manchmal die Sprache verschluckt. Wobei ich dazu sagen muss, dass ich es nicht unbedingt schlecht finde, wenn Autoren die Dinge beim Namen nennen und so wird das unschöne Wörtchen, welches mit "Sch..." beginnt und "eie" aufhört, sehr oft in diesem Buch erwähnt. Wobei hier genau das gemeint ist, was das Wort aussagt. Nämlich das, was der Verdauung zugute kommt sozusagen. Alles in allem ein lustiges Buch für den kleinen Hunger zwischendurch. Allerdings hebt es sich nicht unbedingt von der Masse der Bücher auf dem Markt ab und so würde ich es insgesamt eher als "mittelmäßig" einstufen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttäuschung pur. Von Heiner Frust. Der Roman beginnt humorvoll, Pablo ist ja ein echter Spavogel. Spätestens ab Seite 100 fragt man sich jedoch, ob sich überhaupt irgendein Plot entwickeln soll, oder ob es lediglich darum geht, wann Pablo den nächsten Joint anzündet, wann Pablo die nächste Nutte besucht, wann Pablo sich wieder besuft usw. Herr Tusset ist ein talentierter Schreiberling, er müsste nur einen gescheiterten Stoff mal behandeln. Schade um die Zeit des Lesers, eine echte Zeitverschwendung!

Kurzbeschreibung Pablo Jos Miralles, genannt Balu, wie der Bruder aus dem Dschungelbuch, ist fett, faul, politisch unkorrekt, Zigaretten- und Haschraucher, Mitteldreißiger ohne sichtbare Ambitionen, berzeugter Junggeselle, Metaphysiker und Taoist. Ein typischer Loser. Sein Leben ist ausgefüllt mit Schlafen, Nichtstun und Surfen im Internet; seine Lieblingsbeschäftigung ist, sich die Nächte um die Ohren zu schlagen, um sich sinnlos zu betrinken. Im Hauptberuf ist er Sohn betuchter Eltern aus bester katalanischer Hochbourgeoisie. Sein älterer Bruder, genannt The First, Chef der prosperierenden Firma Miralles Miralles, Finanzberater, ist dagegen ungleich erfolgreicher, in jeder Beziehung. Doch eines Tages ist der Bruder spurlos verschwunden. Ist er mit seiner Geliebten weg oder, die schlimmere Befruchtung, entführt worden? Der sonst so faule Pablo geht bei seinen Nachforschungen nach The First unversehens auf eine immer wahnwitziger werdende abenteuerliche Reise durch die Straßenschluchten Barcelonas (am Steuer eines Sportwagens, der aussieht wie der Panther Baghira): Eine absurde, groteske, humorvolle Geschichte beginnt. Eine hüllische Fahrt voller abgefahrener Erlebnisse, gespickt mit pointierten Beobachtungen und spitzen Kommentaren, mit Web-Pages zweifelhaften Inhalts, mit gefährlichsten Begebenheiten und unmöglichen Verstrickungen, die sich atemlos bis zum Ende in immer rasenderem Tempo aneinander reihen. Bis am Ende alle Fäden der Handlung in einem überraschenden Finale zusammenfinden und unser Held feststellen kann: Alles, was ich geschrieben habe, ist erfunden, also wahr. Pressestimmen "Der interessanteste und unterhaltsamste Roman, den ich seit langem gelesen habe. Tusset hat einen von Wissen, Kultur und der Sehnsucht nach einer verloren gegangenen Moral geschrifteten Blick." (Manuel Vázquez Montalbán) "Rasanter Detektivroman mit Kultstatus." (Der Bund) "Ein Krimi, eine Satire, ein Unterhaltungsroman. Ein sehr vergnüglicher Roman, der frech und flott erzählt ist." (Elke Heidenreich) Kurzbeschreibung Pablo Jos Miralles, genannt Balu, wie der Bruder aus dem Dschungelbuch, ist fett, faul, politisch unkorrekt, Zigaretten- und Haschraucher, Mitteldreißiger ohne sichtbare Ambitionen, berzeugter Junggeselle, Metaphysiker und Taoist. Ein typischer Loser. Sein Leben ist ausgefüllt mit Schlafen, Nichtstun und Surfen im Internet; seine Lieblingsbeschäftigung ist, sich die Nächte um die Ohren zu schlagen, um sich sinnlos zu betrinken. Im Hauptberuf ist er Sohn betuchter Eltern aus bester katalanischer Hochbourgeoisie. Sein älterer Bruder, genannt The First, Chef der prosperierenden Firma Miralles Miralles, Finanzberater, ist dagegen ungleich erfolgreicher, in jeder Beziehung. Doch eines Tages ist der Bruder spurlos verschwunden. Ist er mit seiner Geliebten weg oder, die schlimmere Befruchtung, entführt worden? Der sonst so faule Pablo geht bei seinen Nachforschungen nach The First

unversehens auf eine immer wahnwitziger werdende abenteuerliche Reise durch die Straenschluchten Barcelonas (am Steuer eines Sportwagens, der aussieht wie der Panther Baghira): Eine absurde, groteske, humorvolle Geschichte beginnt. Eine hllische Fahrt voller abgefahrener Erlebnisse, gespickt mit pointierten Beobachtungen und spitzen Kommentaren, mit Web-Pages zweifelhaften Inhalts, mit gefhrlichsten Begebenheiten und unmöglichen Verstrickungen, die sich atemlos bis zum Ende in immer rasenderem Tempo aneinander reihen. Bis am Ende alle Fden der Handlung in einem berraschenden Finale zusammenfinden und unser Held feststellen kann: Alles, was ich geschrieben habe, ist erfunden, also wahr.